



Einsendeunterlagen für das Programm KEiM Schuljahr 2006/07

In diesem Schuljahr findet die Abgabe der KEiM-Dokumentationen zum ersten Mal unter Zuhilfenahme eines Bewerbungsbogens statt. Dieser soll den Schulen auch als Orientierungshilfe für die Zusammenstellung ihrer Dokumentationen dienen.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Bewerbungsbogen und die Anlagen bis **Mittwoch, den 20. Juni 2007** an das Pädagogische Institut „Programm KEiM“ z.Hdn. Carl-Jürgen Perkowski. Falls Sie Ihre Unterlagen mit der Post einsenden möchten: **Pädagogisches Institut, Fürther Straße 80a, 90429 Nürnberg**
Die Abgabe des Bewerbungsbogens ist notwendig, da Ihr Projekt ansonsten nicht gewertet werden kann.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 231-9058 oder bei carl-juergen.perkowski@stadt.nuernberg.de

Allgemeine Angaben

Name der Schule (bitte auch Art angeben- z.B. GS, Gym. etc), Schulleiter (Vor- und Nachname) Bertolt-Brecht-Hauptschule, Herbert Dröse
Betreuungslehrkraft/einreichende Lehrkraft (Vor- und Nachname, Telefon-Durchwahl) Klaus Weinhardt und Thomas Hölldobler 0911/8187-0
Wer soll die Empfangsbestätigung erhalten? (bitte angeben mit E-Mail, Fax, Telefon) ger.brunner@t-online.de

Bitte beachten Sie die Erklärungen im Anhang

A Projektprofil (ohne Bewertung)

A1 Titel des Projekts

Energiesparen an der BBS

A2 Ziel(e) des Projekts

Energieeinsparung an der BBS und Lehrplannerfüllung in den 9. Klassen.

A3 Gruppen- Klassengröße und Zusammensetzung

Alle 10 Hauptschulklassen, durchschnittlich 24 Schüler

Alter: 10 bis 16 Jahre

Exemplarisch werden hier die Klassen

5Hb 24 Schüler, als Eingangsklasse

9 Ha 24 Schüler, als Abschlussklasse ausgewählt

A4 Kosten / Materialaufwand

A5 Zeitaufwand für Lehrer/in (ca.) für Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung, Dokumentation

Koordinator 10 Stunden

Klassenlehrer: jeweils 5 Stunden

A6 Gab es die Möglichkeit die Schüler/innen zu bewerten? Wenn ja wie?

5Ha: mündliche Abfragen

9Ha: Probe über Energiesparmaßnahmen beim Hausbau, Agenda 21-Maßnahmen in SENF

A7 Hatte das Projekt Auswirkungen für das Gebäude?

nein

Ab hier beginnen die bewertungsrelevanten Angaben

B Reale Energie- und Wassereinsparungen / Bezug zu KEiM

B1 Führte das Projekt zu tatsächlichem Einsparungen (Wasser/Energie)? Wurden Mehrverbräuche verhindert? (10 Punkte)

Besondere Beachtung des Lüftungsverhaltens, gekippte Fenster wurden konsequent vermieden

Licht bei geeigneter Beleuchtung ausgeschalten

Ein Beleg des faktischen Energiesparens liegt uns nicht vor.

B2 War die ganze Schule einbezogen oder nur einzelne Gruppen/Klassen? (10 Punkte)

Alle 10 Hauptschulklassen waren beteiligt.

Über die Umweltbeauftragten nahmen zwei Schüler pro Klasse auch an den schulartenübergreifenden Veranstaltungen teil.

C5 Qualität des methodischen Vorgehens/Didaktik (6 Punkte)

Vortrag zum Heizen und Lüfte steht den Kollegen als pdf-Datei zur Verfügung

Referatsliste zum Agenda-Projekt steht ebenfalls den Kollegen zur Verfügung

D Innovation , Breitenwirkung außerschulisch

D1 Neue Idee/Innovation? (4 Punkte)

Aktuelle Erkenntnisse zum Klimawandel wurden berücksichtigt.
Über die Rolle der Umweltbeauftragten sollten die Schüler Informationen über LdL (Lernen durch Lehren) weitergeben.

D2 Außerschulische Kooperationen (4 Punkte)

Politik:

Der MdB Martin Burkert kam zu einer Diskussion mit den Umweltbeauftragten an die Schule.

Hochbauamt

Herr Rainer Knaup vom städtischen Hochbauamt hat die Umweltbeauftragten über das richtige Lüften und Heizen informiert.

E Formales

E1 Planvolles Vorgehen (4 Punkte)

Die Aktivitäten in den Klassen orientierten sich an den Lehrplänen.

Der Zeitpunkt der Umweltbeauftragten-Schulungen wurde möglichst früh im Jahr gewählt, um die Motivation noch während der Heizperiode zu nutzen.

E2 Qualität der Unterlagen (4 Punkte)

Dies ist nur ein Bewertungskriterium. Bitte nicht ausfüllen!

Viel Erfolg wünscht Ihnen das KEiM-Team

B3 Kontinuierliche Arbeit (10 Punkte)

5Hb: Umweltdienst, ganzjährige Aufgabe

9Ha: 6 Wochen Schwerpunktthema Nov./Dez., Umweltdienst, ganzjährige Aufgabe

Der Umweltdienst wurde Ende des Schuljahrs 2005/2006 eingeführt, konsequent jedoch erst im Schuljahr 2006/2007 besetzt und in Schulungsveranstaltungen einbezogen.

C Pädagogik

C1 Einbindung der Schüler/innen (6 Punkte)

Umweltdienst – Licht und Fenster

Berichte des Umweltdienstes über die Schulungen

9Ha: Referate über Agenda-Projekte mit dem Schwerpunktthema Nachhaltigkeit nach eigenständiger Internet-Recherche

C2 Nachhaltigkeit (6 Punkte)

Fortführung des Umweltdienstes in nächsten Schuljahr

Information der Kollegen im Rahmen der SCHILF über KEiM

C3 Breitenwirkung innerschulisch (6 Punkte)

Radio-Bericht (Schulradio) über KEiM

Jahresbericht der Schule

Vortrag von Herrn Knaup wurde im Lehrerzimmer präsentiert (Ausdruck) und ist digital beim Umweltbeauftragten der Schule für Kollegen erhältlich.

C4 Zusätzliche Sensibilisierung (6 Punkte)

Folgende Filme wurden gezeigt:

Al Gore: Die unbequeme Wahrheit

The Day after Tomorrow (Klasse 5)

Klasse 9: Vernetzung mit Hauswirtschafts-Unterricht, Beobachtungsauftrag im Betriebs-Praktikum: Umweltverhalten der Betriebe